



Sparkling Science >
Wissenschaft ruft Schule
Schule ruft Wissenschaft

3. Ausschreibung
Start: 1. Februar 2010
Ende der Einreichfrist: 6. April 2010

Ausschreibungstext
Förderschiene 2:
Schulforschungsprojekte

oead

www.sparklingscience.at
www.bmwf.gv.at

BM.W.F^a

20.01.2010

Bundesministerium für Wissenschaft
und Forschung

HERZLICH WILLKOMMEN!

WAS IST SPARKLING SCIENCE?

Ziel des Programms Sparkling Science ist die Förderung von Projekten, in denen SchülerInnen, LehrerInnen und WissenschaftlerInnen direkt zusammenarbeiten und gemeinsame Untersuchungen durchführen. Das Programm hat zwei Förderschienen:

- Förderschiene 1: für Projektanträge von wissenschaftlichen Einrichtungen
- Förderschiene 2: für Projektanträge von Schulen

In beiden Förderschienen werden ausschließlich Projekte gefördert, in welchen die Zusammenarbeit für beide Seiten – WissenschaftlerInnen UND SchülerInnen – gewinnbringend ist. Die besten unter den eingereichten Projekten werden in einem internationalen Begutachtungsverfahren, an welchem WissenschaftlerInnen und LehrerInnen mitwirken, zur Förderung ausgewählt.

Sparkling Science will damit Anreize zur Bildung von Partnerschaften und Netzwerken zwischen Schulen und Forschungseinrichtungen setzen. Die Vision des Programms ist der Abbau von Barrieren zwischen dem Bildungs- und dem Wissenschaftssystem in Österreich.

Sparkling Science ist auf zehn Jahre ausgelegt. Nach Beendigung des Programms sollen längerfristige Kooperationsvereinbarungen zwischen Schulen und Forschungseinrichtungen zum festen Bestandteil des österreichischen Forschungs- und Bildungssystems gehören.

FÖRDERSCHIENE 2 – SCHULFORSCHUNGSPROJEKTE

In der Förderschiene 2 prämiiert das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung zum dritten Mal Konzepte für Schulforschungsprojekte, in welchen Schülerinnen und Schüler mit WissenschaftlerInnen zusammenarbeiten und deren Forschungsaktivitäten unterstützen.

Die 30 höchstbewerteten Projektkonzepte erhalten

Auszeichnungen sowie Forschungsprämien in der Höhe von 500,-, 2000,- oder 5.000,- Euro.

EINREICHBERECHTIGTE

Einreichberechtigt sind Schulen aller Schultypen (öffentlich und privat).

EINREICHFORMULARE

Alle Informationen und Formulare befinden sich auf www.sparklingscience.at unter dem Punkt „Ausschreibungen“.

EINREICHBARE PROJEKTE

Eingereicht werden können ausschließlich Konzepte für Schulforschungsprojekte, die im Schuljahr 2010/2011 in Zusammenarbeit mit WissenschaftlerInnen durchgeführt werden. Projekte, die bereits mit Ende des laufenden Schuljahres abgeschlossen sein werden, sind von der Einreichung ausgeschlossen.

Das Programm sieht keine Beschränkungen auf bestimmte Schulfächer und Themenstellungen vor – es gibt jedoch drei wesentliche Kriterien für die Auswahl der Projekte:

- die Schulforschungsprojekte sollen relevante Beiträge zu aktuellen Forschungsaktivitäten leisten,
- die auf diese Weise unterstützen WissenschaftlerInnen sollen sich im Gegenzug auch in die Durchführung der Schulprojekte einbringen
- und das Modell der Zusammenarbeit zwischen WissenschaftlerInnen, LehrerInnen und SchülerInnen muss partnerschaftlich geregelt und in den Schulalltag integrierbar sein.

WISSENSCHAFTLICHE PARTNER

Wissenschaftliche Partner für Schulen können sowohl universitäre als auch außeruniversitäre Forschungseinrichtungen, Fachhochschulen und Pädagogische Hochschulen sein.

FORMALE EINREICHBEDINGUNGEN

Die **Einreichformulare** müssen folgende Angaben umfassen:

1. Kurztitel und Langtitel der Projekte
2. Informationen zu einreichenden Schulen und beteiligten WissenschaftlerInnen
3. Angaben über die beteiligten SchülerInnen (Alter/Anzahl/Anteil der SchülerInnen mit Migrationshintergrund) und Unterrichtsfächer
4. Projektbeschreibung (5 Seiten)

Beilage: Letter of Interest der/s wissenschaftlichen Partner/s (Interessensbekundung), der beschreibt, zu welchen Forschungsaktivitäten das Projekt einen Beitrag leistet

EINREICHFRIST

Der Antrag muss bis spätestens **6. April 2010, 12.00 Uhr**, im Programmbüro der OeAD-GmbH wie folgt eintreffen (Datum des Poststempels: 6. April 2010):

- vollständig ausgefüllt
- einschließlich Letter of Interest des/r wissenschaftlichen Partners/r
- zweifache Ausfertigung in Papier
- eine digitale Version auf CD

VERSTÄNDIGUNG

Die Verständigung der EinreicherInnen über das Ergebnis des Auswahlverfahrens erfolgt durch das Programmbüro bis Ende Juni 2010 via E-mail.

BERATUNG ZUR ANTRAGSTELLUNG

Die Mitarbeiterinnen des Programmbüros beraten Sie bei Fragen zur Einreichung eines Projektes gerne telefonisch oder persönlich nach Voranmeldung zu folgenden Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag 08.00 – 17.00 Uhr
Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Sie erreichen die Mitarbeiterinnen wie folgt:

Mag. Petra Siegele

Tel.: 01 4277 28112

petra.siegele@oead.at

Simone Kostenzer

Tel.: 01 4277 28114

simone.kostenzer@oead.at

Beratungsgespräche und Projektkonzepte werden vertraulich behandelt.

PROGRAMMBÜRO

OeAD (Österreichische Austauschdienst)-GmbH

Sparkling Science

Alser Straße 4/1/3/8

A-1090 Wien

Tel.: 01 4277 28112

